

Rotary Club Kreuzlingen

Kleine Schweizerreise zu Romanik, zur Gotik und zum Barock Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Mai 2016

Liebe rotarische Freunde und Freundinnen

Wir hoffen, dass euch die vorgestellten Perlen (mit dem Blättli am 01.10.2015 gemailt) für diese Reise "gluschtig" gemacht haben.

I. Provisorisches Programm

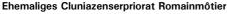
Freitag, 27. Mai 2016:



ehemalige Abteikirche Payerne

Neben Romainmôtier die bedeutendste romanische Klosterkirche der Schweiz, die eindrucksmässig an die Kaiserdome am Rhein erinnert; ein Baudenkmal europäischen Rangs (Kunstführer der Schweiz, 5. Auflage 1976, Bd. 2, S, 171 ff.).

Fahrt nach Payerne mit kleinem Mittagessen und Romainmôtier je mit Führungen von Hugo Bertet



Die älteste und zugleich bedeutendste romanische Klosterkirche in der Schweiz; ein eindrückliches Zeugnis burgundischer Architektur (Kunstführer der Schweiz, 5. Auflage 1976, Bd. 2, S.239 ff.).



Fahrt nach Fribourg, Hotelbezug und Nachtessen, Ausklang in der Hotelbar

Samstag, 28. Mai 2016



Kathedrale St. Niklaus Freiburg

Hochgotisch konzipierte Pfeilerbasilika mit mächtigem Frontturm, reicher Bauplastik und wertvoller Ausstattung verschiedener Epochen (bis Jugenstil) (Kunstführer der Schweiz, 5. Auflage 1976, Bd.3, S. 656 ff.).

Besichtigung der Kathedrale in Fribourg mit Führung von Hugo Bertet

Fahrt nach St. Maurice mit kleinem Mittagessen und Führung vor Ort

Abtei St. Maurice (2015: 1500 Jahre Jubiläum)

Ältestes kirchliches Zentrum der Schweiz mit einem eindrücklichen archäologischen Gelände; der Kirchenschatz geniesst wegen seines Reichtums an früh- und hochmittelalterlichen Kultgegenständen Weltruf (Kunstführer der Schweiz, 5. Auflage 1976, Bd. 2, S. 391 ff.).



Fahrt nach Fribourg mit Nachtessen und Ausklang in der Hotelbar

Sonntag, 29. Mai 2016



Freiburg im Üchtland wurde im Jahr 1157 durch Herzog Berthold IV. von Zähringen an strategisch gut geschützter Lage auf einem Felsvorsprung über der Saane gegründet (Wikipedia).

Stadtführung in Fribourg organisiert

Fahrt nach St. Urban mit kleinem Mittagessen und Führung mit Hugo Bertet

Zisterzienserkloster St. Urban

Eine der bedeutendsten barocken Klosteranlagen der Schweiz, deren Kirche die vollkommenste Ausformung des rein longitudinalen Vorarlberger Schemas darstellt; einzigartiges, prachtvoll geschnitztes barockes Chorgestühl (Kunstführer der Schweiz, 6. Auflage 1975, Bd. 1, S. 396).



Fahrt zurück nach Hause

II. Fahrt und Unterkunft

Wir fahren mit einem Car und übernachten zwei Mal im Hotel De la Rose **** mitten im Zentrum von Fribourg. Wir haben eine grössere Anzahl Zimmer bereits reserviert.

III. Kosten

Unterkunft: (bester verfügbarer Preis) inkl. Frühstück

Doppelzimmer 2 Nächte (CHF 260.-) /pro Person CHF 130.-Einzelzimmer 2 Nächte CHF 190.-

zuzüglich Kurtaxe

<u>Transport:</u> Reisecar (noch in Abklärung) je nach Anzahl Teilnehmer

pro Person zwischen ca. CHF 150.- und CHF 200.-

Besichtigungen: Eintritt und Führungen pro Person ca. CHF 70.-

Total im Doppelzimmer, Transport, Besichtigungen pro Person CHF 400.-Total im Einzelzimmer, Transport, Besichtigungen pro Person CHF 460.-

Zuzüglich Kurtaxe

Dazu kommen CHF 200.- bis CHF 230.- für Auslagen für einen Zwischenhalt, drei kleine Mittagessen, zwei Abendessen, die wir noch nicht kennen. Dieses Budget - ohne Getränke und eure sonstigen privaten Einkäufe und Auslagen - wollen wir nicht überschreiten. Wir planen weder eine Gourmet- noch eine Wein- Reise.

IV. Frist für Entscheidungen

Wir sollten bis Ende November 2015 eure definitiven und verbindlichen Zusagen kennen, weil wir dann die provisorischen Reservationen verbindlich dem Hotel, dem Carunternehmen und den Besichtigungsorten bestätigen müssen. Absagen zu späteren Terminen sind danach auch mit finanziellen Folgen und Verpflichtungen verbunden.

V. Bitte Doodle-Umfrage nutzen

Wir freuen uns auf ein reges Interesse und eure Zusagen per doodle, damit die Reise gelingt.

http://doodle.com/poll/v2vc9igsbx46434a

Herzliche Grüsse

Peter und Margrit Lindt